

Hausordnung

Zweck

Das Theresianum ist nicht nur Lern- und Lehrraum, es ist auch Lebensraum. Sinnvolles Zusammenleben ist nur möglich, wenn alle Rücksicht nehmen, sich für ihre Mitmenschen und für die Einrichtungen der Schule verantwortlich fühlen und entsprechend handeln.

Unsere Hausordnung möchte die Rechte der Einzelnen schützen, das Leben in der Schulgemeinschaft erleichtern und die Voraussetzungen für eine gute Atmosphäre schaffen.

Gebäude

Das Theresianum ist ein Bau aus der vorletzten Jahrhundertwende. Die zahlreichen baulichen Details der Jugendstilarchitektur tragen zu seinem einmaligen Charme bei. Helfen Sie mit, diesem Gebäude Sorge zu tragen, so dass es uns noch lange erhalten bleibt.

Ein- und Ausgänge

Die Eingänge (Haupteingang und Westeingang „Himmelsleiter“) sind an den Schultagen jeweils von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr offen (Freitag bis 17.00 Uhr). Externe Schüler*innen dürfen sich bis 18.00 Uhr im Theresianum aufhalten.

Garderobe

Für Schüler*innen stehen beim Westeingang „Himmelsleiter“ Garderoben zur Verfügung. Dort befinden sich auch Garderobenkästchen, welche gegen Hinterlegung eines Depots beim Empfang gemietet werden können.

Empfang

Der Empfang beim Haupteingang ist die zentrale Anlaufstelle für Schüler*innen, Lehrpersonen und Besucher, sowie die zuständige Ausgabestelle für die Theri-ID-Cards (TheriCard, Mensapass, TheriPass, TeacherCard und StaffCard). Im Weiteren ist der Empfang Ausgabestelle für Büromaterial, Anlaufstelle für Schüler*innen, die sich nicht wohl fühlen oder etwas aus der Notapotheke benötigen und Fundbüro. Jeweils Mitte August werden im Sporthaus liegen gelassene Kleider und Schuhe, welche nicht abgeholt wurden, entsorgt.

Im Eingangsbereich befinden sich die Klassenfächer, die Auflade- und Validierungsstation für die Theri-ID-Cards und der Infoscreen.

Schulsekretariat (1.OG)

Bei schulischen Fragen wenden Sie sich bitte an das Schulsekretariat.

Klassenzimmer

Jeder Klasse wird jeweils für ein Schuljahr ein Klassenzimmer zugeteilt. Die Klasse darf das Zimmer mit den vorhandenen Möbeln und in Absprache mit der Klassenlehrperson ihren Wünschen entsprechend selber einrichten und dekorieren. Wenn für Wanddekorationen die vorhandenen Aufhängevorrichtungen nicht genügen, sind die geplanten Veränderungen unbedingt mit der Leitung des Hausdienstes abzusprechen.

Das Klassenzimmer steht den Klassen zu unterrichtsfreien Zeiten auch als Arbeits- und Aufenthaltsraum zur Verfügung, wobei ausser Getränken in verschliessbaren Behältern und kleinen Zwischenverpflegungen (Riegel, Schokoriegel etc.) nichts konsumiert werden darf. Zur Einnahme

von Mahlzeiten und Snacks stehen ausschliesslich die Mensa, der Lichthof, die Annabelle, der Aufenthaltsraum im Untergeschoss und der Garten zur Verfügung.

Für Ordnung und Sauberkeit im Klassenzimmer ist jede Klasse selbst verantwortlich. Die Lehrpersonen sorgen dafür, dass die Schulzimmer sauber und ordentlich verlassen werden, dass insbesondere die Tafel gereinigt und das Zimmer gelüftet wird. Siehe Reglement *Ordnung und Sauberkeit in den Schulzimmern*. In den Ferien erfolgt jeweils eine gründliche Reinigung durch den Hausdienst.

Schulräume SEK

Für die Schulräume der Sekundarschule gelten grundsätzlich dieselben Weisungen wie für die Klassenzimmer. Allerdings darf in diesen Räumen als Getränk ausschliesslich Wasser konsumiert werden.

Computerraum (1.OG)

Der Computerraum kann von den Schüler*innen auch ausserhalb des Unterrichts benutzt werden. Essen und Trinken ist im Computerraum generell verboten. Es besteht die Möglichkeit, Kopien für schulische Zwecke zu machen.

Raum 1 (Studienraum EG)

Neben der Mensa befindet sich der Raum 1 zum individuellen, stillen Arbeiten. Er ist mit Computerarbeitsplätzen sowie weiteren Plätzen mit Stromanschlüssen ausgestattet. Zudem verfügt er über eine Lounge zum Lesen. Essen und Trinken ist in diesem Raum nicht erlaubt. Nicht vermeidbare Konversationen sollen so leise wie möglich geführt werden.

Bibliothek (2.OG)

Neben zahlreichen Fach- und Sachbüchern gibt es in der Bibliothek Unterhaltungsliteratur in verschiedenen Sprachen. Es stehen Studienplätze für individuelles Arbeiten oder Gruppenarbeiten zur Verfügung.

Stuben (EG Anbau)

Die Stuben im Erdgeschoss des Anbaus sind grundsätzlich geschlossen, können aber von den Schüler*innen als Gruppenarbeitsräume benützt werden. Die Öffnung und das Schliessen der Räume erfolgt durch Lehrpersonen. Essen und Trinken ist in den Stuben nicht gestattet.

Mensa (EG)

Mittags werden in der Mensa verschiedene Menus und diverse Snacks angeboten. Die Bezahlung erfolgt per Theri-ID-Card. Die Tische sind nach dem Essen vollständig abzuräumen. Tablare gehören in die bereit gestellten Geschirrwagen, nicht-organische Abfälle in die Abfalleimer. Betreten ohne Schuhwerk, also barfuss oder in Socken, ist nicht erlaubt. Während den bedienten Zeiten steht die Mensa auch externen Gästen offen. Bei den Mitarbeitenden der Mensa können zudem die Utensilien für Billard- und Softballspiel ausgeliehen werden.

Annabelle (UG)

Die Annabelle steht den Schüler*innen als Aufenthalts- und Esszimmer zur Verfügung. In den vorhandenen Mikrowellengeräten können Mahlzeiten erhitzt werden. Für Ordnung und Sauberkeit in der Annabelle sind die Schüler*innen verantwortlich.

Aufenthaltsraum (UG)

Im Untergeschoss befindet sich ein Aufenthaltsraum, in dem gespielt und auch gegessen werden darf. Es stehen verschiedene Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung. Die Verantwortung für Ordnung und Sauberkeit liegt bei den Benutzer*innen.

Lichthof (EG)

Der Lichthof lädt zu verschiedenen Aktivitäten ein. Wegen der unmittelbaren Nähe zu den Schulzimmern muss jedoch während der Unterrichtszeiten auf Ruhe geachtet werden.

Parkplätze

Für Schüler*Innen stehen auf dem Areal der Schule gemäss Parkplatzreglement des Instituts Ingenbohl keine Parkplätze zur Verfügung. Bewilligungen werden von der Schulleitung nur in Ausnahmesituationen erteilt. Parkierte Autos ohne gültige, gut sichtbare Parkkarte, können vom Kloster angezeigt werden. Parkmöglichkeiten gibt es in unmittelbarer Nähe der Schule auf den gebührenpflichtigen Parkplätzen der Gemeinde Ingenbohl.

Garten

Rund ums Haus gibt es zahlreiche schattige und sonnige Plätze, die in der warmen Jahreszeit zum Verweilen genutzt werden können. Einzig der Privatgarten auf der Nordseite des Hauses darf von Schüler*innen nicht benützt werden.

Sportanlagen

Für die Sportanlagen gelten die *Benützungsordnung Sporthaus* und die *Benützungsordnung Hallenbad*.

Musikhaus

Im Musikhaus stehen mit Instrumenten ausgestattete Übungskojen zur freien Verfügung. Im gesamten Musikhaus gilt ein Essverbot. Getränke dürfen nur aus verschliessbaren Behältern konsumiert werden.

Hauskapelle (4.OG)

Die Kapelle ist jederzeit offen und darf auch von Schüler*innen besucht werden.

Internat

Die Räumlichkeiten des Internats stehen ausschliesslich den internen Schülerinnen zur Verfügung und dürfen nicht als Durchgang zwischen den Schulbereichen benützt werden.

Anschlagbretter (EG)

Für Mitteilungen stehen den Schüler*innen Informationstafeln im Südtrakt, gegenüber dem Versammlungsraum, zur Verfügung.

Abfallentsorgung

Im Sinne des Umweltschutzes versuchen wir, so viel Abfall wie möglich der Wiederverwertung zuzuführen. Zu diesem Zweck stehen im ganzen Schulbereich, insbesondere in den Klassenzimmern und in der Mensa, entsprechende Entsorgungsbehälter. Im Untergeschoss befindet sich zudem ein Entsorgungsraum. Bei der Entsorgung des Abfalls ist konsequent auf die korrekte Trennung zu achten.

Benutzung von digitalen Medien

Es gilt das Reglement *Benützungsordnung ICT*.

Beschädigungen

Schäden und Mängel an Gebäude und Mobiliar müssen umgehend der Leitung Hausdienst gemeldet werden, Tel 041 825 26 35. Mutwillige Beschädigungen werden den Verursachern in Rechnung gestellt.

Brandfall

Für das richtige Verhalten im Falle eines Brandes sind die entsprechenden Weisungen zu beachten.

Lüften / Heizen

Beim definitiven Verlassen eines Raumes müssen die Fenster geschlossen sein. Im Winter sollen die Klassenzimmer nach jeder Lektion 5 Minuten gelüftet und die Fenster danach wieder geschlossen werden. An den Heizkörpern darf grundsätzlich nichts verstellt werden.

Lift

Die Schüler*innen sind gebeten, aus Rücksicht auf die im Hause wohnenden Schwestern den Lift nicht zu benützen.

Ruhe

In den Gängen, den Schulzimmern und im Garten dürfen ausser zu Unterrichtszwecken keine Radios, CD-Player etc. abgespielt werden.

In den Aufenthaltsräumen und in der Annabelle können Musikgeräte benützt werden, sofern sich die anderen Anwesenden dadurch nicht gestört fühlen.

Rauchen

Im Schulgebäude und auf dem Schulareal gilt ein striktes Rauchverbot. Siehe *Regelung für Raucher*innen*.

Sanktionen

Verstösse gegen Reglemente werden sanktioniert. Sanktionen können je nach Schweregrad des Verstosses von einer mündlichen Ermahnung bis zum Ausschluss durch die Schulleitung reichen.

Letzte Aktualisierung Februar 2023 / Schulleitung

